

Kleine Anfrage

**des Abgeordneten Werner Schulz (Berlin) und der Gruppe
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN**

Reise des Bundeskanzlers nach Chile und Brasilien

Wir fragen die Bundesregierung:

1. Welche Kosten hat die Reise des Bundeskanzlers samt Delegation und weiterem Gefolge nach Chile und Brasilien vom 18. bis 29. Oktober 1991 insgesamt zu Lasten welcher Haushalts-titel verursacht?
2. Wie vielen Journalisten welcher Medien wurde ein kosten-loser Mitflug in einem gesonderten Flugzeug der Luftwaffe angeboten?
3. Trifft es zu, daß dieses Angebot vorzugsweise Chefredak-teuren ostdeutscher Medien unterbreitet wurde?
4. Welche sonstigen Leistungen wurden den mitreisenden Journalisten außerdem aus öffentlichen Mitteln gewährt?
5. Welche Kosten entstanden der Bundesregierung insgesamt für die Journalistenbetreuung einschließlich deren Flugkosten?
6. Wie viele sonstige Privatleute aus welchen Tätigkeitsberei-chen, die nicht Bundesbedienstete sind, haben außerdem zu welchen Zwecken an dieser Reise teilgenommen?
7. Welche Leistungen zu welchen Gesamtkosten hat die Bundes-regierung diesem Personenkreis gewährt?
8. Wie viele Vertreter von Firmen oder Wirtschaftsverbänden waren darunter?
9. Aus welchen Erwägungen hat die Bundesregierung auch die-sen Personen gegebenenfalls auf ihre Kosten welche Subven-tionen gewährt?

10. Wie bewertet die Bundesregierung bei der Frage der Angemessenheit etwaiger Subventionen auch für den letztgenannten Personenkreis den Umstand, daß dieser von der Begleitung eines Staatsbesuchs zu Recht die Anbahnung lukrativer Geschäftskontakte in den Zielländern erhoffen durfte und unter diesem Gesichtspunkt einer Alimentation möglicherweise nicht dringend bedurft hätte?

Bonn, den 12. Dezember 1991

Werner Schulz (Berlin) und Gruppe